

**Antwort**  
**der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Winfried Wolf und der Gruppe der PDS  
– Drucksache 13/2071 –**

**Ziel- und Quellverkehr im Zusammenhang mit dem Projekt „Stuttgart 21“**

Der Bundesminister für Verkehr, Matthias Wissmann, hat zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn AG, Heinz Dürr, dem Stuttgarter Oberbürgermeister, Dr. Manfred Rommel, dem baden-württembergischen Ministerpräsidenten, Erwin Teufel, und dem baden-württembergischen Verkehrsminister, Hermann Schaufler, die Machbarkeitsstudie für „Stuttgart 21“ vorgestellt. Kernstück des Projektes „Stuttgart 21“ ist die Umwandlung des Stuttgarter Kopfbahnhofes in einen zwölf Meter tiefer liegenden Durchgangsbahnhof, was dem Fernreiseverkehr zugute käme.

1. Wie groß sind die Anteile des Ziel- und Quellverkehrs bzw. des Durchgangsverkehrs im jetzigen Stuttgarter Hauptbahnhof (ohne die bereits unterirdische S-Bahn)? (Jeweils die Angaben der letzten aktuellen Erhebung.)

Die Daten zum Ziel- und Quellverkehr im Fern- und Regionalverkehr (ausschließlich S-Bahn) sind dem Ergebnis der Erhebung im Zeitraum von Oktober bis Dezember 1994 entnommen. Demnach liegt das Aufkommen im Regionalverkehr bei 49 410 Reisenden, im Fernverkehr (ICE, IC, IR) bei 39 020 Reisenden; in der Summe ergeben sich 88 430 Reisende pro Tag. Zahlenangaben zum Durchgangsverkehr im jetzigen Stuttgarter Hauptbahnhof liegen dem Bundesministerium für Verkehr nicht vor.

2. Welche Verteilung des Ziel- und Quellverkehrs bzw. des Durchgangsverkehrs werden nach Verwirklichung des Projektes „Stuttgart 21“ erwartet?

---

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr vom 14. August 1995 übermittelt.*

*Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.*

Gemäß den Prognosen, die im Rahmen der Machbarkeitsstudie zum Projekt „Stuttgart 21“ erstellt wurden, wäre im Jahr 2010 mit folgenden Reisendenzahlen zu rechnen:

	Ziel- und Quellverkehr	Durchgangs- verkehr
Regionalverkehr (ohne S-Bahn)	70 400	13 000
Fernverkehr (ICE, IC, IR)	53 100	54 000
Summe/Tag	123 500	67 000